**Vergleich der Bildungspläne 2016 und 2004**

**Klassen 5/6 – Kerncurriculum**

(rote Schriftfarbe: Ergänzungen bzw. Unterschiede)

|  |  |
| --- | --- |
| **Bildungsplan 2016** | **Bildungsplan 2004** |
| **Thema** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen**Die Schülerinnen und Schüler können | **Arbeitsbegriffe** | **Themenfeld** | **Fachkompetenzen**Die Schülerinnen und Schüler können |
| **3.1.1.Teilsystem Erdoberfläche** |  |  |
| **3.1.1.1** **Grundlagen der Orientierung** | (1) die Bewegungen von Erde und Mond charakterisieren sowie die Entstehung von Tag und Nacht erklären  | Sonne, Erde, Mond, Erdrevolution, Erdrotation, Erdachse | **1. Planet Erde** | - die Grundstruktur unseres Sonnensystems und insbesondere die Gestalt der Erde darlegen/ darstellen |
| (2) Lage, Größe und Form der Kontinente und Ozeane darstellen | Kontinent, Ozean, Äquator, Nordhalbkugel, Südhalbkugel, Pole, Gradnetz, Breitenkreis, Längenhalbkreis/ Meridian, Globus als Modell | - die räumliche Vorstellung von Entfernung und Richtung, Gradnetz und Maßstab nutzen, um die räumliche Anordnung von Orten zu bestimmen/ beschreiben- sich mithilfe einfacher Ordnungssysteme orientieren |
| (3) die politische Gliederung Deutschlands und Europas beschreiben | Landeshauptstadt, Bundesland, Bundeshauptstadt, Hauptstadt, Staat, Europäische Union Hinweis: ausgewählte Staaten Europas mit Hauptstädten | **3. Orientierung in Deutschland und Europa** | - politische (und räumliche) Einheiten in Deutschland unter Beachtung des Maßstabwechsels (lokalisieren), beschreiben und ihnen entsprechende Funktionen zuweisen/ zuordnen- Europa hinsichtlich …politischer und kultureller Gegebenheiten gliedern/ charakterisieren und verfügen über ein gefestigtes Orientierungsraster Europas |
| (4) die Nutzung analoger und digitaler Hilfsmittel zur Orientierung darstellen | Karte, digitale Karte, Legende, Maßstab, Höhenlinie, Kompass, Himmelsrichtung, Navigationssystem, GPS |  |  |
| **3.1.1.2** **Gestaltung der Erdoberfläche durch naturräumliche Prozesse in Deutschland und Europa** | (1) charakteristische Oberflächenformen in Europa an folgenden Raumbeispielen erläutern:* eine Landschaft in Baden-Württemberg: Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft
* eine deutsche Küstenlandschaft: Nordseeküste oder Ostseeküste
* die Alpen und
* ein weiterer europäischer Raum
 | Arbeitsbegriffe der geomorphologischen Formen abhängig von den gewählten Raumbeispielen:Grabenbruch, Gestein, Grundgebirge, Deckgebirge, Schichtstufe, Zeugenberg Karsthöhle, Doline, Tropfstein, Trockental Flachküste, Steilküste, Watt Mittelgebirge, Hochgebirge Gletscher, Zungenbeckensee, Moräne Fjord, Vulkan  | **2. Ausgewählte Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in den Großlandschaften Deutschlands** **und****4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - für jeweils eine Landschaft Baden-Württembergs und Deutschlands dominante Oberflächenformen, Naturereignisse … beschreiben**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- (und Lebens-)raum erfassen/ charakterisieren … |
| (2) Talbildung als wichtiger Prozess der Landschaftsgestaltung in Europa erläutern | Fluss, Abtragung, Tal |
| (3) Boden als eine natürliche Lebensgrundlage darstellen | Boden, Bodenlebewesen, Humus, AusgangsgesteinErkundung |  |  |
| (3) mindestens zwei Naturereignisse, daraus resultierende Bedrohungen und geeignete Schutzmaßnahmen darstellen | Naturereignis, Naturkatastrophe, zum Beispiel Sturm, Hochwasser, Sturmflut, Lawine, Erdbeben, Vulkanausbruch | **4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - exemplarisch Naturereignisse und Naturkatastrophen in ihren Auswirkungen als Bedrohung der Menschen beschreiben |
| **3.1.2 Teilsystem Atmosphäre** |  |  |
| **3.1.2.1** **Grundlagen von Wetter und Klima** | (1) das Wetter anhand von Wetterelementen charakterisieren | Temperatur, Wind, Niederschlag, Bewölkung |  |  |
| (2) anhand von einfachen Versuchen zwei Wetterelemente analysieren | zum Beispiel: Niederschlag, Temperatur |  |  |
| (3) den Unterschied zwischen Wetter und Klima beschreiben | Wetter, Klima, Klimadiagramm | **4. Natur-, Lebens- und Wirtschafts- räume in Europa** | - im europäischen Raum Zusammenhänge zwischen Klima … und den Lebensbedingungen aufzeigen/ darstellen**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- und Lebensraum erfassen/ charakterisieren … |
| (4) typische Wetter- und Klimaphänomene charakterisieren | Steigungsregen, maritimes Klima, kontinentales Klima  |
| **3.1.2.2****Klimazonen Europas** | (1) die Klimazonen Europas anhand von Temperatur, Niederschlag und Vegetation im Überblick charakterisieren | Hinweis: Bezeichnung der Klimazonen entsprechend vereinfachter Klimakarte | **4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - im europäischen Raum Zusammenhänge zwischen Klima, Nutzung und Pflanzenwelt einerseits und den Lebensbedingungen andererseits aufzeigen/ darstellen |
| (2) Zusammenhänge zwischen Klima, Vegetation und land- oder forstwirtschaftlicher Nutzung für Nordeuropa, Mitteleuropa und Südeuropa erklären | Golfstrom, Tundra, borealer Nadelwald, Forstwirtschaft, Höhenstufe, Laubwald, Mischwald, Hartlaubvegetation, Regenfeldbau, Bewässerungsfeldbau, Almwirtschaft |
| **3.1.3 Teilsystem Gesellschaft** |  |  |
| **3.1.3.1****Lebensraum Stadt** | (1) den Lebensraum Stadt in seiner Ausstattung und Funktion im Vergleich zum ländlichen Raum analysieren | Stadt, Bevölkerungsdichte, Stadtviertel, Dorf; Verkehr, PendlerErkundung oder Exkursion | **2. Ausgewählte (Natur-,) Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands** | - Ausstattung und Funktion eines ausgewählten Verdichtungsraumes verstehen/ erläutern |
| **3.1.4 Teilsystem Wirtschaft** |  |  |
| **3.1.4.1** **Wechselwirkungen zwischen wirtschaftlichem Handeln und Naturraum** | (1) anhand eines Betriebsbeispiels den Zusammenhang von landwirtschaftlicher Produktion, naturräumlicher Ausstattung und Markt erläutern | Landwirtschaft, zum Beispiel Ackerbau, Grünlandwirtschaft, Sonderkultur, Boden, regionales Produkt, saisonales ProduktErkundung oder Exkursion |  | - anhand von Betriebsbeispielen Zusammenhänge der landwirtschaftlichen Produktion in ihrer Abhängigkeit von Naturfaktoren, Produktionsfaktoren und Märkten erklären sowie mögliche Umweltgefährdungen durch die Nutzungen und zukunftsfähige Lösungswege darstellen |
| (2) anhand eines Industriestandortes Voraussetzungen und Auswirkungen industrieller Produktion erläutern | Industrie, Standort, Arbeitskräfte, Flächenbedarf, Verkehrsweg, Rohstoff |  | - am Beispiel eines ausgewählten Wirtschaftsraumes die Grundvoraussetzungen und den Wandel wirtschaftlicher Produktion aufzeigen/ darstellen |
|  |  |  | - exemplarisch die Grundzüge der Produktionsketten und einer damit verbundenen Arbeitsteilung zwischen Erzeugung, Verarbeitung, Vermarktung und Konsum (Nutzung) beschreiben |
| (3) anhand eines ausgewählten Wirtschaftsstandortes oder einer ausgewählten Region Europas die Wirkung des Dienstleitungsbereichs auf den Raum altersgemäß erörtern und Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung darstellen | Nachhaltigkeit, Dienstleistung: Tourismus oder Handel oder Einzelhandel |  | - die Bedeutung des Tourismus als bestimmenden Wirtschaftsfaktor und die daraus resultierenden Probleme in einer ausgewählten Region Europas darlegen/ darstellen |
| **3.1.5** **Natur- und Kulturräume** |  |  |
| **3.1.5.1****Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa** | (1) die naturräumliche Gliederung Baden-Württembergs, Deutschlands und Europas beschreiben | Küste, Tiefland, Mittelgebirge, Alpenvorland, Hochgebirge, Fluss, See, Meer, Halbinsel, Insel | **2. Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands****und****3. Orientierung in Deutschland und Europa** | - Deutschland in Großlandschaften gliedern und diese charakterisieren**und**- Europa hinsichtlich physischer … gliedern/ charakterisieren und verfügen über ein gefestigtes Orientierungsraster Europas |
| (2) Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung an folgenden Raumbeispielen erklären sowie an mindestens einem Raumbeispiel Vorteile einer nachhaltigen Nutzung altersgemäß beurteilen:* eine Landschaft in Baden-Württemberg: Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft
* eine deutsche Küstenlandschaft: Nordseeküste oder Ostseeküste
* die Alpen und
* ein weiterer europäischer Großraum: Nordeuropa, Südeuropa, Osteuropa, Westeuropa oder ein anderer Großraum
 |  | **2. Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands****und****4. Natur-, Lebens- und Wirtschafts- räume in Europa** | - für jeweils eine Landschaft Baden-Württembergs und Deutschlands dominante Oberflächenformen, Naturereignisse, und Auswirkungen menschlicher Aktivitäten auf diese Räume beschreiben und damit zusammenhängende zukunftsfähige Handlungsperspektiven entwickeln/ darstellen**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- und Lebensraum erfassen/ charakterisieren, die Gefährdung des Naturraumes durch menschliche Nutzung aufzeigen/ darstellen und Handlungsperspektiven für eine zukunftsfähige Entwicklung in Hochgebirgsräumen nachvollziehen/ erläutern |
|  |

**Geo-Unterrichtsinhalte für die Klasse 5 im Schuljahr 2015/16**

**Klassen 5/6 – Kerncurriculum**

(rote Schriftfarbe: Ergänzungen bzw. Unterschiede)

|  |  |
| --- | --- |
| **Bildungsplan 2016** | **Bildungsplan 2004** |
| **Thema** | **Inhaltsbezogene Kompetenzen**Die Schülerinnen und Schüler können | **Arbeitsbegriffe** | **Themenfeld** | **Fachkompetenzen**Die Schülerinnen und Schüler können |
| **3.1.1.Teilsystem Erdoberfläche** |  |  |
| **3.1.1.1** **Grundlagen der Orientierung** | (1) die Bewegungen von Erde und Mond charakterisieren sowie die Entstehung von Tag und Nacht erklären  | Sonne, Erde, Mond, Erdrevolution, Erdrotation, Erdachse | **1. Planet Erde** | - die Grundstruktur unseres Sonnensystems und insbesondere die Gestalt der Erde darlegen/ darstellen |
| (2) Lage, Größe und Form der Kontinente und Ozeane darstellen | Kontinent, Ozean, Äquator, Nordhalbkugel, Südhalbkugel, Pole, Gradnetz, Breitenkreis, Längenhalbkreis/ Meridian, Globus als Modell | - die räumliche Vorstellung von Entfernung und Richtung, Gradnetz und Maßstab nutzen, um die räumliche Anordnung von Orten zu bestimmen/ beschreiben- sich mithilfe einfacher Ordnungssysteme orientieren |
|  | (3) die politische Gliederung Deutschlands und Europas beschreiben | Landeshauptstadt, Bundesland, Bundeshauptstadt, Hauptstadt, Staat, Europäische UnionHinweis: ausgewählte Staaten Europas mit Hauptstädten | **3. Orientierung in Deutschland und Europa** | - politische (und räumliche) Einheiten in Deutschland unter Beachtung des Maßstabwechsels (lokalisieren), beschreiben und ihnen entsprechende Funktionen zuweisen/ zuordnen- Europa hinsichtlich …politischer und kultureller Gegebenheiten gliedern/ charakterisieren und verfügen über ein gefestigtes Orientierungsraster Europas |
|  | (4) die Nutzung analoger und digitaler Hilfsmittel zur Orientierung darstellen | Karte, digitale Karte, Legende, Maßstab, Höhenlinie, Kompass, Himmelsrichtung, Navigationssystem, GPS |  |  |
| **3.1.1.2** **Gestaltung der Erdoberfläche durch naturräumliche Prozesse in Deutschland und Europa** | (1) charakteristische Oberflächenformen in Europa an folgenden Raumbeispielen erläutern:* eine Landschaft in Baden-Württemberg: Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft
* eine deutsche Küstenlandschaft: Nordseeküste oder Ostseeküste
* die Alpen und
* ein weiterer europäischer Raum
 | Arbeitsbegriffe der geomorphologischen Formen abhängig von den gewählten Raumbeispielen:Grabenbruch, Gestein, Grundgebirge, Deckgebirge, Schichtstufe, Zeugenberg Karsthöhle, Doline, Tropfstein, Trockental Flachküste, Steilküste, Watt Mittelgebirge, Hochgebirge Gletscher, Zungenbeckensee, Moräne Fjord, Vulkan  | **2. Ausgewählte Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in den Großlandschaften Deutschlands** **und****4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - für jeweils eine Landschaft Baden-Württembergs und Deutschlands dominante Oberflächenformen, Naturereignisse … beschreiben**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- (und Lebens-)raum erfassen/ charakterisieren … |
| (2) Talbildung als charakteristischen Prozess der Landschaftsgestaltung in Europa erläutern | Fluss, Abtragung, Tal |
| (3) Boden als eine natürliche Lebensgrundlage darstellen | Boden, Bodenlebewesen, Humus, AusgangsgesteinErkundung |  |  |
| (3) mindestens zwei Naturereignisse, daraus resultierende Bedrohungen und geeignete Schutzmaßnahmen darstellen | Naturereignis, Naturkatastrophe, zum Beispiel Sturm, Hochwasser, Sturmflut, Lawine, Erdbeben, Vulkanausbruch | **4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - exemplarisch Naturereignisse und Naturkatastrophen in ihren Auswirkungen als Bedrohung der Menschen beschreiben |
| **3.1.2 Teilsystem Atmosphäre** |  |  |
| **3.1.2.1** **Grundlagen von Wetter und Klima** | (1) das Wetter anhand von Wetterelementen charakterisieren | Temperatur, Wind, Niederschlag, Bewölkung |  |  |
| (2) anhand von einfachen Versuchen zwei Wetterelemente analysieren | zum Beispiel: Niederschlag, Temperatur |  |  |
| (3) den Unterschied zwischen Wetter und Klima beschreiben | Wetter, Klima, Klimadiagramm | **4. Natur-, Lebens- und Wirtschafts- räume in Europa** | - im europäischen Raum Zusammenhänge zwischen Klima … und den Lebensbedingungen aufzeigen/ darstellen**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- und Lebensraum erfassen/ charakterisieren … |
| (4) typische Wetter- und Klimaphänomene charakterisieren | Steigungsregen, maritimes Klima, kontinentales Klima,  |
| **3.1.2.2****Klimazonen Europas** | (1) die Klimazonen Europas anhand von Temperatur, Niederschlag und Vegetation charakterisieren | Hinweis: Bezeichnung der Klimazonen entsprechend vereinfachter Klimakarte | **4. Natur-, (Lebens- und Wirtschafts-) räume in Europa** | - im europäischen Raum Zusammenhänge zwischen Klima, Nutzung und Pflanzenwelt einerseits und den Lebensbedingungen andererseits aufzeigen/ darstellen |
| (2) Zusammenhänge zwischen Klima, Vegetation und land- oder forstwirtschaftlicher Nutzung für Nordeuropa, Mitteleuropa und Südeuropa erklären | Golfstrom, Tundra, borealer Nadelwald, Holzwirtschaft, Laubwald, Mischwald, Hartlaubvegetation, Regenfeldbau, Bewässerungsfeldbau |
| **3.1.3 Teilsystem Gesellschaft** |  |  |
| **3.1.3.1****Lebensraum Stadt** | (1) den Lebensraum Stadt in seiner Ausstattung und Funktion im Vergleich zum ländlichen Raum analysieren | Stadt, Bevölkerungsdichte, Stadtviertel, Dorf; Verkehr, PendlerErkundung oder Exkursion | **2. Ausgewählte (Natur-,) Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands** | - Ausstattung und Funktion eines ausgewählten Verdichtungsraumes verstehen/ erläutern |
| **3.1.4 Teilsystem Wirtschaft** |  |  |
| **3.1.4.1 Wechselwirkungen zwischen wirtschaftlichem Handeln und Naturraum**  | (1) anhand eines Betriebsbeispiels den Zusammenhang von landwirtschaftlicher Produktion, naturräumlicher Ausstattung und Markt erläutern | Landwirtschaft zum Beispiel Ackerbau, Grünlandwirtschaft, Sonderkultur, Boden, regionales Produkt, saisonales ProduktErkundung oder Exkursion | **4. Natur-, Lebens- und Wirtschafts-räume in Europa** | - anhand von Betriebsbeispielen Zusammenhänge der landwirtschaftlichen Produktion in ihrer Abhängigkeit von Naturfaktoren, Produktionsfaktoren und Märkten erklären sowie mögliche Umweltgefährdungen durch die Nutzungen und zukunftsfähige Lösungswege darstellen |
| (2) anhand eines Industriestandortes Voraussetzungen und Auswirkungen industrieller Produktion erläutern | Industrie, Standort, Arbeitskräfte, Flächenbedarf, Verkehrsweg, Rohstoff |  | - am Beispiel eines ausgewählten Wirtschaftsraumes die Grundvoraussetzungen und den Wandel wirtschaftlicher Produktion aufzeigen/ darstellen |
|  |  |  | - exemplarisch die Grundzüge der Produktionsketten und einer damit verbundenen Arbeitsteilung zwischen Erzeugung, Verarbeitung, Vermarktung und Konsum (Nutzung) beschreiben |
| (3) anhand eines ausgewählten Wirtschaftsstandortes oder einer ausgewählten Region Europas die Wirkung des Dienstleitungsbereichs auf den Raum altersgemäß erörtern und Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung darstellen | Nachhaltigkeit, Dienstleistung: Tourismus oder Handel oder Einzelhandel |  | - die Bedeutung des Tourismus als bestimmenden Wirtschaftsfaktor und die daraus resultierenden Probleme in einer ausgewählten Region Europas darlegen/ darstellen |
| **3.1.5 Natur- und Kulturräume** |  |  |
| **3.1.5.1****Analyse ausgewählter Räume in Deutschland und Europa** | (1) die naturräumliche Gliederung Baden-Württembergs, Deutschlands und Europas beschreiben | Küste, Tiefland, Mittelgebirge, Alpenvorland, Hochgebirge, Fluss, See, Meer, Halbinsel, Insel | **2. Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands****und****3. Orientierung in Deutschland und Europa** | - Deutschland in Großlandschaften gliedern und diese charakterisieren**und**- Europa hinsichtlich physischer … gliedern/ charakterisieren und verfügen über ein gefestigtes Orientierungsraster Europas |
| (2) Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung an folgenden Raumbeispielen erklären sowie an mindestens einem Raumbeispiel Vorteile einer nachhaltigen Nutzung altersgemäß beurteilen:* eine Landschaft in Baden-Württemberg: Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft
* eine deutsche Küstenlandschaft: Nordseeküste oder Ostseeküste
* die Alpen und
* ein weiterer europäischer Großraum: Nordeuropa, Südeuropa, Osteuropa, Westeuropa oder ein anderer Großraum
 |  | **2. Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands****und****4. Natur-, Lebens- und Wirtschafts- räume in Europa** | - für jeweils eine Landschaft Baden-Württembergs und Deutschlands dominante Oberflächenformen, Naturereignisse, und Auswirkungen menschlicher Aktivitäten auf diese Räume beschreiben und damit zusammenhängende zukunftsfähige Handlungsperspektiven entwickeln/ darstellen**und**- ein Hochgebirge Europas (Alpen) als Natur- und Lebensraum erfassen/ charakterisieren, die Gefährdung des Naturraumes durch menschliche Nutzung aufzeigen/ darstellen und Handlungsperspektiven für eine zukunftsfähige Entwicklung in Hochgebirgsräumen nachvollziehen/ erläutern |
|  |